
Stapellauf MS 2017Medienmitteilung

Im Jahre 2013 entschied die Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG ein neues, grosses Motorschiff bauen zu lassen. Der Auftrag wurde an die Shiptec AG, eine Tochtergesellschaft der SGV vergeben. Nach einer ersten fast zweijährigen Bauphase wurde das Schiff am Donnerstag, 28. April 2016 erfolgreich aus der Werft in Luzern gewässert. Die weiteren Bauarbeiten erfolgen ab sofort im Freien. Im Mai 2017 findet die Jungfernfahrt statt.

Nachdem die SGV zusammen mit der Shiptec und dem Designbüro judel/vrolijk& co (Bremerhaven) gut zweieinhalb Jahre mit der Planung des neuen Motorschiffes beschäftigt war, erfolgte am 25. Juli 2014 die Kiellegung in der Werft in Luzern. Seit Beginn des Projektes trägt das Schiff den Namen MS 2017 (MS für Motorschiff, 2017 für das Jahr der Inbetriebnahme). Bei der Jungfernfahrt im Mai 2017 wird das Schiff dann seinen eigentlichen Namen erhalten.

Seit dem Sommer 2014 wurden sämtliche Arbeiten im Unterwasserbereich fertig gestellt. Dazu gehörte unter anderem der komplette Farbaufbau im Aussenbereich des Schiffes, insbesondere natürlich Unterwasser, der Einbau des Bugstrahlruders, inklusive Abdichten der Installation, der Einbau der beiden Hauptantriebswellen sowie Montage der Schiffsschrauben, inklusive Abdichtung der Wellen, der Einbau und das Abdichten der Unterwasserfenster sowie weitere Arbeiten an der Aussenhaut, Schale, Schanzkleid, usw. des Schiffes. Ebenfalls erfolgte das Verlegen und Abdichten der Decksbeläge im Aussenbereich und der Einbau sämtlicher Fenster und Türen. Diverse Arbeiten bzw. Montagen von Baugruppen wurden in Räumen vorgenommen, welche im Freien nicht mehr zugänglich oder von grosser oder schwerer Komponente sind. So z.B. der Einbau verschiedener Tanks für Diesel, Wasser und Abwasser, der Ausbau der Technik-Räume im Unterdeck (z.B. Elektroverteilung, Steuerungssystem), der Einbau der Antriebsanlage mit Dieselmotor und Elektromotor, der Einbau von Bordgeneratoren wie auch die Platzierung von schweren oder sperrigen Küchengeräten.

Am Donnerstag, 28. April 2016 wurde die erfolgreiche Wasserung des MS 2017 vorgenommen. Während mehreren Stunden wurde das aktuell 250t schwere Schiff aus der Werft in Luzern ins Wasser gelassen. Der Stapellauf verlief ohne Probleme und das Schiff hat die ersten „Schwimmversuche“ bestens bestanden.

Während den kommenden Monaten werden die Arbeiten im Freien fortgesetzt. So stehen demnächst folgende Arbeiten an:

- Ausbau der Innenräume - dazu gehören Bodenbeläge, Innenausbau (Wände, Decken, Buffets)
- Einbau der gesamten Heizungs-, Lüftungs- & Klimatechnik
- Einbau der elektrischen Installationen, inklusive Gebäudeleitsystem & Audiosystemen
- Ausbau der Küchen- und Gastroeinrichtungen
- Ausbau Steuerhaus mit Antriebssteuerung und Navigationstechnik

Auf fünf Decks warten zukünftig zahlreiche Überraschungen auf die Fahrgäste: sei es die verschliessbare Innengalerie der beiden Salons, welche mit einer Glaskuppel überdacht ist, der Nautilus-Raum im Rumpf mit Unterwassersicht, die Wasserterrasse mit einem Seewasser-Fussbad oder die Kompass-Lounge auf dem Sonnendeck. Man darf gespannt sein!

Anfangs Mai 2017 wird das MS 2017 zur Jungfernfahrt auslaufen und nimmt danach den fahrplanmässigen Betrieb auf. Das Schiff wird aber bereits im Vorfeld bei Probe- und Schulungsfahrten auf dem Vierwaldstättersee zu sehen sein.

Weitere Informationen:

Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG, Werftestrasse 5, 6002 Luzern

Kontakt: Martin Wicki, Leiter Schiffahrt

Tel: 041 367 67 02, m.wicki@lakelucerne.ch

Pius Barmet, Leiter Marketing und Verkauf Shiptec AG

Tel: 041 367 66 07, p.barmet@shiptec.ch